

St. Elisabeth Gemeindenachrichten

2.5. – 16.5.2021

In Verbindung

„Wir bleiben in Verbindung“ beteuern wir gerne, wenn wir jemanden nach längerer Zeit treffen, „wir halten Kontakt, wir treffen uns mal wieder, wir telefonieren miteinander.“

Meistens sind solche Aussagen ehrlich gemeint. Aber dann kommt dieses oder jenes dazwischen, die Zeit vergeht; aus der Absicht, in Verbindung zu bleiben, wird doch nichts; und irgendwann wäre es sogar peinlich, wenn man den Kontakt neu suchen würde.

Christus spricht heute im Evangelium davon, dass wir mit ihm in Verbindung bleiben sollen, dass wir in ihm bleiben sollen, dass wir den Kontakt mit ihm nicht verlieren sollen.

Wie sieht es mit unserer Verbindung zu ihm aus: empfangen wir Kraft von ihm, wenn wir erschöpft sind, Trost in der Trauer? Mut, wenn wir ängstlich sind, Hoffnung, wenn wir zweifeln? Empfinden wir uns ohne regelmässige Verbindung mit ihm in Gebet und Gottesdienst als halbe Menschen?

Gottesdienste

Sa	01.05.	Samstag der 4. Osterwoche
12.00	Friedensgebet	gestaltet von der Kolpingsfamilie
18.30	Hl. Messe	++ d. Fam. Summer
So	02.05.	5. Sonntag der Osterzeit
Kollekte: für die Pfarrei und ihre Gemeinden		
Türkollekte: für caritative Aufgaben in der Gemeinde		
11.30	Hl. Messe	für die Leb. u. Verst. d. Gemeinde
18.30	Hl. Messe	in St. Joseph: +Hermann Josef Krelaus
Di	04.05.	Dienstag der 5. Osterwoche
09.00	Hl. Messe	für die Leb. u. Verst. d. Gemeinde
Do	06.05.	Donnerstag der 5. Osterwoche
09.00	Hl. Messe	++ d. Fam. Hannig, +Margot Weißbrod
Fr	07.05.	Freitag der 5. Osterwoche
18.30	Maiandacht	
Sa	08.05.	Samstag der 5.. Osterwoche
18.30	Hl. Messe	+Josef Vagner (SWA), +Annette Booke
So	09.05.	6. Sonntag der Osterzeit
Kollekte: 3. Ökumen. Kirchentag		
Türkollekte: Vorbereitungskurse Erstkommunion und Firmung		
11.30	Hl. Messe	für die Leb. u. Verst. d. Gemeinde
18.30	Hl. Messe	in St. Joseph : +Franz-Josef Drüke, +Hermann Josef Krelaus
Di	11.05.	Dienstag der 6. Osterwoche
09.00	Hl. Messe	+Peter Karkosch
Mi	12.05.	Mittwoch der 6. Osterwoche
09.00	Morgenandacht	gestaltet von der kfd
18.30	Hl. Messe	für die Leb. u. Verst. d. Gemeinde
Do	13.05.	Christi Himmelfahrt
11.30	Hl. Messe	für die Leb. u. Verst. d. Gemeinde
Fr	14.05.	Freitag der 6. Osterwoche
18.30	Maiandacht	
Sa	15.05.	Samstag der 6. Osterwoche
18.30	Hl. Messe	+Toni Slabik, +Adelheid u. Johannes Schubert

So	16.05.	7. Sonntag der Osterzeit
Kollekte: für die Pfarrei und ihre Gemeinden		
11.30	Hl. Messe	+Stanislaus Kus
18.30	Hl. Messe	in St. Joseph: +Hermann Josef Krelaus, +Beate Seeberger (SWA)

Maria, Maienkönigin

lautet der Titel eines Liedes, das gerade im Rahmen der Maiandachten gern in der Kirche gesungen wird. Für die Andacht wird eine Marienfigur oder ein Marienbild mit Blumen üppig und bunt geschmückt. Im Frühlingsmonat Mai wird Maria als Jungfrau und Gottesmutter besonders durch Gebete, Gesänge, Andachten und Wallfahrten verehrt. Dann bricht die Natur aus, so wie mit Maria das Heil ausgebrochen ist. Maria hat sich auf das Wort Gottes eingelassen und ist als seine Mutter, die ihn geboren hat, die Verbindung zu Jesus und Gott. Sie hat uns mit Christus das neue Leben, den Erlöser, geschenkt, sowie auch die Natur im Mai zum Leben erwacht und uns erfreut. Maria steht für Leben und Neuanfang. Bei der Verkündigung wird uns Maria als eine Frau geschildert, die nachfragt und überlegt und dann bewußt eine Entscheidung fällt. Sie trägt und erträgt unter dem Kreuz den großen Schmerz über den Verlust ihres Sohnes. Sie ist Gottesmutter und Vorbild für alle Menschen: Länder unterstellen sich ihrem Schutz, Orte, Kinder (Jungen als Zweitnamen) und berühmte Kirchen tragen ihren Namen. Es gibt viele Festtage und Lieder zu ihren Ehren. Sie war eine ungewöhnliche Frau und kannte jedes Problem, das man haben kann: ohne Ehemann schwanger, ohne Bleibe, verfolgt, anstrengender Sohn, den sie leiden und sterben sehen musste. Maria kennt so ziemlich jede Sorge. Deshalb trauen wir uns mit allen Problemen zu ihr zu kommen wie zu einer guten Mutter und wie eine gute Mutter verehren wir sie. Maria führt uns zu Christus hin, die sich auf besondere Weise auf Gott eingelassen hat. Maria macht Mut. Wer eine wichtige Entscheidung treffen muss, kann sie um Beistand bitten. Als Vertraute, als Fürsprecherin immer mit dem Blick auf Christus gerichtet, denn die Ansprechperson im Letzten ist immer Christus. Mit Maria zusammen wende ich mich an ihn und trage mein Anliegen vor. Begrüßet seist du Maria

Informationen

Coronaregeln

Für Gottesdienste gilt: Begrenzung der Teilnehmerzahl, Erfassung der Kontaktdaten, Händedesinfektion, Einhaltung des Mindestabstandes, Tragen einer medizinischen Maske auch am Sitzplatz, Verzicht auf den gemeinsamen Gesang.

Veranstaltungen finden zur Zeit nicht statt; alle Räumlichkeiten der Pfarrei sind geschlossen.

Im Gemeindebüro weiterhin kein normaler Publikumsverkehr, lediglich Kontakt am Fenster, per Mail oder Telefon.

Aktion LiesBet

Die St. Elisabeth-Kirche ist zum stillen Gebet geöffnet montags bis freitags von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Reinigungskraft gesucht

für ein Gemeindemitglied einmal wöchentlich. Informationen über unser Gemeindebüro.

Gemeinde St. Elisabeth
Pastor Ulrich Kosch
Post: Hiltroper Landwehr 7a, 44805 Bochum
Büro: Di-Fr 09.00-10.00 Uhr, Do 17.00-18.00 Uhr
Telefon: 850220
Mail: st.elisabeth@pfarrei-liebfrauen.de , ulrich.kosch@pfarrei-liebfrauen.de
Homepage: www.pfarrei-liebfrauen.de
Konto Gemeinde St. Elisabeth: DE31 4305 0001 0042 4261 71
Konto Förderverein St. Elisabeth: DE57 4305 0001 0006 4888 52
Telefon Caritas: 0157-35732338